

Von: Andreas Dippelhofer [<mailto:dippelhofer@amdconsulting.de>]

Gesendet: Donnerstag, 19. März 2015 23:50

An: Konsultation-02-15

Betreff: Konsultation 02/2015 - Mindestanforderungen an die Sicherheit von Internetzahlungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich berate verschiedene Großunternehmen im Aufbau und Ausbau ihrer Online-B2C-Geschäfte.

Nach Rücksprache mit meinen Mandanten möchte ich Ihnen mitteilen, dass wir überrascht sind, von Ihren Überlegungen zu SecurePay nur zufällig zu erfahren. Wir halten die dargelegten Maßnahmen und Absichten für einen schwerwiegenden Eingriff in die "freiheitliche Ordnung des Internets" und in die Möglichkeiten der Geschäftsgestaltung. Auch wenn wir Bemühungen hinsichtlich einer höheren Sicherheit des Zahlungsverkehrs grundsätzlich begrüßen, dürfen die damit verbundenen Vorschläge nicht zum Nachteil der Verbraucher und der Nutzerfreundlichkeit und damit auch nicht zum Nachteil der Anbieter von Leistungen ausgeprägt sein. Durch die Regelungsvorschläge befürchten wir ganz konkret einen deutlichen Einbruch der Umsätze und eine Verlagerung des Geschäfts zu Angeboten aus dem Ausland, die weiterhin eine einfache Zahlungsabwicklung für die Verbraucher bereit halten. Unserer Einschätzung nach gefährden die erhöhten Sicherheitsmaßnahmen den Online-Standort Deutschland.

Meine Mandanten haben mich gebeten, sie in dieser Konsultation zu vertreten. Sie behalten sich eine ausführlichere Stellungnahme vor, sollte das Regulierungsvorhaben weiterhin in dieser Form beabsichtigt bleiben. Bitte unterrichten Sie uns über das weitere Vorgehen zu SecurePay oder zu ähnlichen Regulierungsvorhaben und über die Möglichkeiten der Einflussnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Dippelhofer  
Partner

\*\*\*\*\*

AMD Consulting  
Neunzigstr. 8  
40625 Düsseldorf  
Mob. +49 177 2130397  
Tel. +49 211 5800 6642  
[dippelhofer@amdconsulting.de](mailto:dippelhofer@amdconsulting.de)

\*\*\*\*\*